

## Detlef Haesner



ist geschäftsführender Gesellschafter der usb GmbH in Unterföhring bei München. Die usb ist seit über 30 Jahren auf dem Gebiet des Produkt Lifecycle Management (PLM) tätig und dabei auf Configuration Management (CM) spezialisiert. Nach seinem Ingenieursstudium in West-Berlin an der TFH Berlin begann er seine Karriere als Fertigungsingenieur bei der BMW Motorrad GmbH in Berlin Spandau, von dort wechselte er Ende der 70-er Jahre nach München.

Von 1986 -1994 war er für die usb GmbH tätig bei MBB, später DASA, verantwortlich für Systemanalyse in einem Projekt im Bereich Militärflugzeuge. Gegenstand dieses Projektes war das Konfigurations- Management für die Kampfflugzeuge TORNADO und EUROFIGHTER. 1995 wechselte er in die Geschäftsführung der usb GmbH.

Seit Anfang 2000 ist er nicht nur im Inland sondern schwerpunktmäßig auch in den USA häufig als Referent auf Kongressen und Schulungen zum Thema CM tätig. 2008 wurde er von der Universität in Houston, Texas nach den „Configuration Management Principles and Implementation“ zertifiziert.



Die Luft- und Raumfahrt ist Treiber für neue Technologien. In Unternehmen und wissenschaftlichen Einrichtungen der Branche entstehen zukunftsweisende Innovationen. Die Produkte müssen hohe Qualitätsanforderungen erfüllen und unter extremen Bedingungen zuverlässig funktionieren. Die Basis dafür sind hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die ASA ist ein Institut der Steinbeis-Hochschule Berlin und unterstützt mit gezielten Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen die Unternehmen darin die Kompetenz der Beschäftigten langfristig zu erhalten und auszubauen. Mit international renommierten Expertinnen und Experten werden die neuesten Forschungsergebnisse und Technologien vermittelt.

### Kontakt und Anmeldung

Ausführliche Informationen zu den nächsten Terminen und zur Anmeldung finden Sie unter: [www.german-asa.de](http://www.german-asa.de)  
German Aerospace Academy (ASA)  
Forum am Konrad-Zuse-Platz 1 | D-71034 Böblingen  
Phone: +49 (0)7031 / 306975-0 | Fax: +49 (0)7031 / 306975-79

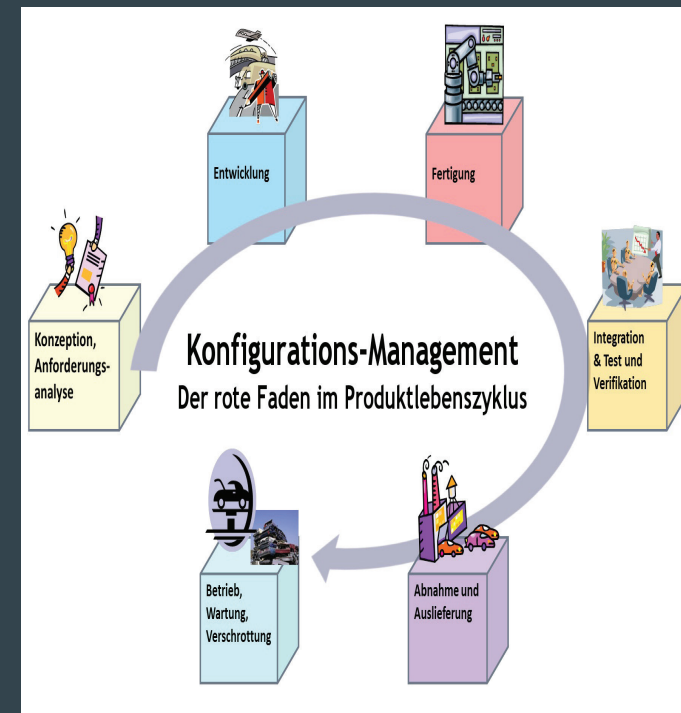
### Steinbeis-Hochschule Berlin (SHB)

Die 1998 gegründete private, staatlich anerkannte Steinbeis-Hochschule Berlin (SHB) bietet Studierenden und Unternehmen auf Basis des Projekt-Kompetenz-Konzeptes berufsintegrierte und praxisorientierte Studienprogramme mit staatlich anerkannten Abschlüssen und forscht an anwendungsbezogenen Problemstellungen. Das Bildungsportfolio reicht von Zertifikatslehrgängen über Studiengänge bis hin zur Promotion. Die SHB ist ein Unternehmen im Steinbeis-Verbund, der weltweit im unternehmerischen Wissens- und Technologietransfer aktiv ist.

[www.steinbeis.de](http://www.steinbeis.de)



## ZERTIFIKATSLEHRGANG Configuration Management und Ausbildung zum/r Configuration Manager/in



## Zielgruppe

Technikerinnen und Techniker, Ingenieurinnen und Ingenieure, die in ihrer täglichen Arbeit mit Aufgabenstellungen des CM konfrontiert werden, oder die sich in Richtung CM Managerin/Manager weiterqualifizieren wollen.

## Configuration Management - der rote Faden im Produktentstehungsprozess

CM ist ein unverzichtbarer Baustein eines jeden Product-Lifecycle-Management Systems. Dies wird deutlich wenn man CM als eine Zusammenstellung von interdisziplinären Prozessen und Managementmethoden begreift. Diese Methoden haben sicherzustellen, dass die Beziehung zwischen den Anforderungen, Dokumenten, Teilen, etc. immer korrekt, synchronisiert, autorisiert und jederzeit verfügbar sind und dass die Auswirkungen etwaiger Änderungen an ihnen aktuell nachvollziehbar sind.

## Persönlicher Kompetenzgewinn für Teilnehmende

Sie erfahren die Grundprinzipien und neueste Ansätze des Configuration Management und wer im Unternehmen von CM betroffen ist. Es werden Techniken vermittelt, um strukturierte Informationen und Baselines vorzubereiten und zu pflegen. Sie lernen die Arbeitsabläufe, Pflichten, Gremien, Formulare, Normen und verschiedenen Auswirkungen im Änderungsmanagement kennen. Wir zeigen Ihnen „Best-Practices“, damit Sie einen effektiven und effizienten Änderungsprozess ein- und durchführen können. Wir zeigen Ihnen verschiedene Methoden zur erfolgreichen Umsetzung der CM-Prozesse.

## Kompetenzgewinn für Unternehmen

Ein richtig in die Unternehmensprozesse integriertes CM ist ein wichtiger Baustein zum Unternehmenserfolg gerade auch von mittelständischen Unternehmen. Hierfür bedarf es gut geschulter Mitarbeiter, die über ein fundiertes Wissen über die Prozesse und die Prinzipien von CM sowie effektive und effiziente Abwendingstechniken verfügen. Während des Zertifikatslehrgangs werden die Absolventen nicht nur diese Kenntnisse erwerben, sie werden darüber hinaus dazu inspiriert, sich eigene Gedanken zu einer bestmöglichen Integration von CM ins eigene Unternehmen zu machen.

## Zulassungsvoraussetzungen

Zum Zertifikatslehrgang werden Teilnehmende zugelassen, die mindestens 2 Jahre in einem technischen Umfeld tätig waren, oder über einen Bachelor oder vergleichbaren Abschluss im technischen Bereich verfügen.

## Lehrinhalte

### Modul 1: CM Grundlagen im Überblick, Einführung in das Themengebiet (2 Tage)

CM Planung, CM Identifikation, CM Control, CM Status Accounting, Audit, die Rolle des CM innerhalb der Betriebsorganisation, Beteiligte & Verantwortliche

### Modul 2: CM Strukturen, Identifikation (2 Tage)

Produktstrukturen und CM, Baselineing, Identbegriffe, Namenskonventionen, Techniken zur Erstellung und Fortschreibung von sauber strukturierten Informationen

### Modul 3: CM Control (2 Tage)

Prinzipien des Änderungsmanagement, Integration des Änderungsmanagements in den Produktlebenszyklus

### Modul 4: CM Planung und Umsetzung (2 Tage)

CM Pläne und Planung, CM Prozesse und Methoden und die existierende Organisation im Unternehmen, Prozessbewertung und Kennzahlen, CM und Mitarbeiter, CM Einführungsstrategien

### Workshop (1 Tag)

Präsentation und Verteidigung der Transferarbeiten, Diskussion der Transferarbeiten unter den Teilnehmenden, Abschlussprüfung

## Exklusiv-Optionen

Gerne führen wir diesen Zertifikatslehrgang auch exklusiv für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen Ihres Hauses, wahlweise bei uns oder in Ihrem Unternehmen, durch. Hierfür erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot. Rufen Sie uns an.

## Transferarbeit

Im Anschluss an den Zertifikatslehrgang wird von den Teilnehmenden eine Transferarbeit erarbeitet, um das Erlernte in der Praxis zu erproben und zu vertiefen. Der Inhalt ist eine konkrete Problemstellung des CM aus dem Unternehmen der Teilnehmenden. Die fachliche Betreuung bei der Ausarbeitung geschieht durch den Dozenten. Die Transferarbeit wird in einem kurzen Bericht dargestellt und während eines Workshops präsentiert, verteidigt und diskutiert. Eine Teilnahme am Lehrgang ist auch ohne Transferarbeit möglich. In diesem Fall wird eine Teilnahmebescheinigung der ASA ausgestellt.

## Ablauf des Lehrgangs

Dieser Zertifikatslehrgang beinhaltet 8 Seminartage, aufgeteilt in 2 Kurse à 4 Tage, für die Vermittlung der Lehrinhalte und ein ganztägiger Workshop. Die Seminare beinhalten Vorlesung, Gruppen- und Einzelübungen sowie Fallstudien - alles mit höchster Praxisrelevanz. Zu Beginn des zweiten Kurses findet eine schriftliche Zwischenprüfung statt. Während des Workshops, mehrere Wochen nach dem Lehrgang, findet die Abschlussprüfung sowie die Präsentation der Transferarbeiten der Teilnehmenden statt.

## Zertifikat und Berufsbezeichnung

Voraussetzung für den Erwerb des Hochschulzertifikats sind Teilnahme am Kurs, Module 1 bis 4 und Bearbeitung eines Transferprojektes. Die Benotung erfolgt auf der Grundlage der Zwischen- und Abschlussprüfung, der Beurteilung des Transferprojektes und seiner Präsentation und Verteidigung. Für die erfolgreiche Teilnahme werden 9 ETCS-Punkte vergeben. Die Berufsbezeichnung „Configuration Manager/in“ wird verliehen durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

## Teilnahmegebühr

3.920,- € zzgl. gesetzl. MwSt.

Im Preis inbegriffen sind Seminarunterlagen und Verpflegung.